

Das Reue-Gedicht (Nachfolger vom Streitgedicht)

Mann was packt mich jetzt die Reue
Wo die Hitze abgekühlt
Es ist doch meine liebe treue
Freundin, mit der aufgewühlt
Ich mich stritt, ja so sehr stritt
Als ob mich der Teufel ritt!

Ui was flogen da die Fetzen
Vergessen jede Toleranz
Gegenseitiges Aufhetzen
Gegenseitiges Anätzen

Jeden wunden Punkt getroffen
Mit Worten und dem Ton, dem schroffen

Oh wie tuts mir jetzt doch leid
Mit dem ganzen blöden Streit

Hätt ich doch bloß eingelenkt
Da hätt ich mir nichts ausgerenkt
Dann wärs nicht gar so eskaliert
Bis wir im Hass uns angestiert

Beleidigungen ausgespuckt, voll aus der Wut geboren
Runtergeputzt den Anderen, die Fassung war verloren

Wenn ich jetzt, in aller Still
Nachfühl dieser Sache
Weiß ich, was ich wirklich will:
Dass ich's anders mache!

© **Lee Lesemann**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)